

Ambiente / Messe Frankfurt

Italien präsentiert sich als Partnerland

Dienstag, 15.09.2015

Vom 12. bis 16. Februar 2016 trifft sich die globale Konsumgüterbranche in Frankfurt am Main. Als Trendbarometer, Order- und Designplattform ist die Ambiente das Messehighlight des Jahres. Unterteilt ist sie in drei Angebotsbereiche: Dining, Living und Giving. Der Ostteil des Geländes ist für den Bereich Dining reserviert. Die Themen Giving und Living belegen den Westteil des Messegeländes. Damit bildet die Ambiente die gesamte Konsumgüterpalette rund um die Themen Tisch, Küche, Hausrat und Genuss sowie Schenken, Wohnen und Einrichten ab. Im Angebotsbereich Giving bündelt die neue Produktgruppe Accessories & Jewellery (Halle 9.2) synergetisch Schmuck, Uhren, Lederwaren, Reisegepäck sowie Pflege- und Wellnessartikel. „Die Ambiente ist für die Konsumgüterbranche das Event des Jahres. In Frankfurt zeigen Aussteller aus mehr als 90 Ländern ihre Neuheiten und setzen Trends über das Jahr 2016 hinaus“, so Nicolette Naumann, Vice President Ambiente/Tendance. Im vergangenen Februar besuchten 135.000 Besucher aus über 150 Ländern die Ambiente.

Nach Dänemark, Frankreich, Japan und den USA ist Italien das fünfte Partnerland der weltweit führenden Konsumgütermesse. Teil des Partnerland-Programms ist eine umfangreiche Präsentation von Produkten mit besonderer Designqualität. Kuratiert und gestaltet wird diese Ausstellung von der italienischen Designerin Paola Navone.

Mit dem Ethical Style Guide bietet die Ambiente Einkäufern ab der Ambiente 2016 erstmals Orientierung in einem höchst komplexen globalen Angebotssegment. Anhand von Kategorien wie ‚Eco-Friendly Materials‘, ‚Fair & Social Production‘, ‚Re-/Upcycling Design‘, oder ‚Handmade Manufacturing‘ informiert der Ethical Style Guide über die unterschiedlichen Aspekte von Nachhaltigkeit bei einer Vielzahl von Ausstellern. Die Stände von ethisch und/oder nachhaltig produzierenden Ausstellern sind über den Guide einfach auffindbar und entsprechend gekennzeichnet. Eine Jury, der Fachleute der World Fair Trade Organization, des CBI (Centre for the Promotion of Imports from developing countries) oder des Rats für Formgebung und weitere Experten angehören, entscheidet anhand transparenter Kriterien über die Aufnahme im Ethical Style Guide. Unternehmen, die auf der Ambiente ausstellen, können sich bis 28. Oktober 2015 bewerben. Die Zulassungskriterien sowie den Fragebogen zur Aufnahme in den Ethical Style Guide finden Aussteller unter <http://ambiente.messefrankfurt.com/ethical-style>

Italien präsentiert sich als Partnerland